Veranstalter dieser Reise:

biss Aktivreisen, Tilo Lamm
Fichtestr. 30
10967 Berlin
030 695 68 767
030 694 18 51
info@biss-reisen.de

Nachweislich nachhaltig reisen:

EUROPA: UKRAINE

WEST-UKRAINE - RADREISE - VON DER BUKOWINA DURCH DIE KARPATEN NACH GALIZIEN

- Czernowitz – vergessene Kulturstadt des Habsburgerreiches
- urige Holzhausdörfer der Huzulen in den Waldkarpaten
- das multikulturelle Transkarpatien
- UNESCO-Weltkulturerbe: die Altstadt von Lemberg

Mächtige Berge mit dichten Fichten- und Buchenwäldern, Täler mit reißenden Flüssen und urigen Holzhausdörfern, bedeutende Städte wie Lemberg oder Czernowitz, denen man ihre k.u.k.-Vergangenheit noch deutlich ansieht – der ukrainische Westen hat viel zu bieten. Im Laufe der Jahrhunderte wechselte die Region häufig ihre Herren, was noch heute an der ethnischen und religiösen Vielfalt zu erkennen ist: neben Ukrainern leben hier Polen, Ungarn, Russen, Rumänen, Slowaken, Rusinen, Huzulen...
Unsere Radtour startet in der Bukowina, führt durch das Huzulenland, die Waldkarpaten und die Weinbaugebiete Transkarpatiens. Besuche in Czernowitz, der alten Hauptstadt der Bukowina, und Lemberg, der alten Hauptstadt Ost-Galiziens, runden das Programm ab.

REISEDETAILS

1. Tag:

Individuelle Anreise per Bahn oder Flugzeug nach Lemberg. Transfer zum Hotel.

2. Tag:

Bustransfer von Lemberg nach Czernowitz. Unterwegs Besichtigung eines Klosters und des Ostereier-Museums in Kolomija.

3. Tag:

Czernowitz (ukr.: Tscherniwzi) entwickelte sich im 19. Jh. und in der ersten Hälfte des 20 Jh. zu einem bedeutenden multiethnischen kulturellen Zentrum. Besonders stark ausgeprägt war die deutsch-jüdische Kultur. Die LyrikerInnen Rose Ausländer und Paul Celan z. B. stammen aus Czernowitz. Bei unserem Stadtrundgang durch die sanierte Altstadt finden wir überall Spuren dieser Vergangenheit, lernen aber auch das gegenwärtige Leben dieser faszinierenden Stadt kennen.

4. - 7. Tag:

Am 4. Tag startet unsere Radtour. Im Tal des Flusses Tscheremosch nähern wir uns langsam den Waldkarpaten. In den Bergdörfern leben hier vorwiegend Huzulen, Angehörige eines einst wilden Bergvolkes von Schafhirten und Holzfällern. Auch wenn die moderne Zeit schon bis hierhin vorgedrungen ist, so haben sich die Huzulen viele ihrer alten Bräuche bewahrt. Vielleicht gelingt es uns ja, den Klang der Trembita zu hören, eines bis zu 3 m langen Alphorns. (Radstrecken: ca. 20 km/ 50 km/ 48 km/ 54 km)

8. Tag:

Ein Tag Radpause. Bustransfer vom Bergstädtchen Rachiw in die Transkarpatische Ebene nach Chust. Unterwegs besuchen wir in Dilowe den geographischen Mittelpunkt Europas und im Dorf Isa traditionelle Korbflechter.

9. - 12. Tag:

Der zweite Teil unserer Radtour ist eine Rundtour durch Transkarpatien. Hier spürt man die ethnische Vielfalt am stärksten. Ungarn stellen die größte Minderheit. Viele Ortsschilder sind zweisprachig. Wir radeln anfänglich durch Obstgärten und sanfte Hügel, dann geht es wieder hinein in die Täler der Karpaten. Im Bergdorf Huklyvyj besichtigen wir eine pittoreske Holzkirche aus dem 18. Jh. Täglich genießen wir die Karpatenküche, z.B. Rote-Bete-Salat mit Meerrettich, Pilz-Juschka, einen zünftigen Borschtsch oder Schweinefleich mit Kulescha (Maisbrei). Zur Verdauung gibt’s Perzivka (Kartoffelschnaps mit Peperoni). (Radstrecken: ca. 54 km/ 52 km/ 32 km/ 62 km)

13. Tag:

Heute fahren wir mit dem Bus wieder über den Kamm der Karpaten nach Lemberg. Unterwegs besuchen wir Drohobytsch, eine alte galizische Handelsstadt mit vielen Kirchen, wie der 500 Jahre alten Holzkirche des Hl. Georg. Von der einst größten Synagoge Osteuropas ist seit dem 2. Weltkrieg leider nur noch eine Ruine zu sehen.

14. Tag:

Lemberg (ukr.: Lwiw) gilt als die "ukrainischste" Stadt der Ukraine. Die ukrainische Nationalbewegung hatte hier ihren Anfangspunkt. Jahrhunderte lang gehörte die Stadt zu Polen, über hundert Jahre auch zu Österreich. Die Altstadt ist von Renaissance, Barock, Klassizismus und Jugendstil geprägt und gehört zum Weltkulturerbe der UNESCO.

15. Tag:

Transfer zum Bahnhof bzw. Flughafen. Individuelle Rückreise.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
11.06.2022	25.06.2022	✗	1.890 €
27.08.2022	10.09.2022	✗	1.890 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- 14 Übernachtungen mit Frühstück in kleinen Hotels oder privaten Gästezimmern (DZ, in der Regel mit Du/WC auf dem Zimmer)
- Gepäcktransport im Begleitfahrzeug
- alle Transfers in der Ukraine
- deutschsprachige biss-Reiseleitung
- Eintrittsgelder bei Besichtigungen lt. Programm, Nationalparkgebühren
- Ukraine-Reisebuch

ZUSATZLEISTUNGEN

- EZ-Zuschlag (290 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- An- und Abreise (mit der Bahn: ab ca. 200,- €, mit dem Flugzeug: ab ca. 300,- €)
- sonstige Verpflegung (ca. 200 €)
- Leihrad (80,- €; E-Bike: 250,- €)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6
Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Reiseleiter/innen

- Tilo Lamm
- Alissa Smyrna

Einreisebestimmungen

Für die Einreise in die Ukraine benötigen Deutsche Staatsangehörige kein Visum. Die Einreise muss unbedingt mit einem gültigen Reisepass erfolgen. Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche besitzen, so teilen Sie uns bitte bei Ihrer Anfrage oder Buchung Ihre Nationalität mit, so dass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können. Vielen Dank!

Generelle Hinweise

- Radreise mit Leihrädern (26er Mountainbikes oder 28er Trekkingbikes) auf asphaltierten Straßen mit meistens geringem Autoverkehr;
- Tagesetappen zwischen 32 und 62 km; einige bergige Etappen mit teilweise größeren Steigungen;
- Gepäcktransport im Begleitfahrzeug;

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.